



SCHULUNGS- PROGRAMM 2026

Honeywell Brandmeldeotechnik
Honeywell Managementsysteme
Honeywell Sprachalarmanlagen
Prüfungsvorbereitungs-Seminare

Honeywell

MY HONEYWELL BUILDINGS UNIVERSITY

Sehr geehrte Geschäftspartnerin,
sehr geehrter Geschäftspartner,

wir gehen unseren Weg der neuen digitalen Angebote in unseren Schulungen konsequent weiter. Alle Themen, die bereits jetzt als Selbstlernmodul angeboten werden, finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit dem entsprechenden Hinweis. Die Inhalte der Selbstlernmodule stehen Ihnen, nachdem diese absolviert wurden, bis zur Rezertifizierung zur Verfügung. Informationen zur Buchung und wie man ein Selbstlernmodul startet, erfahren Sie auf der jeweiligen Seite der Seminarbeschreibung.

Unser neues Schulungsangebot für den Workshop System 8000

Ihre Vorteile:

- Der Teilnehmer startet zuerst das Selbstlernmodul an einem von ihm bevorzugten Zeitpunkt und Ort und absolviert die Kapitel sowie die Kursprüfung.
- Der Teilnehmer lernt die Grundlagen in seinem eigenen Lerntempo und kann sich die Lernzeiten frei einteilen.
- Die Inhalte des Selbstlernmoduls stehen Ihnen 4 Jahre bis zur Rezertifizierung zur Verfügung.
Die Inhalte werden bei Bedarf aktualisiert und können jederzeit zur Auffrischung genutzt werden.
- Es gibt nur noch einen Präsenztag, an dem der Teilnehmer vor Ort sein muss.
- Damit reduzieren Sie Ihren Zeit- und Kostenaufwand für die Anreise und die eventuell notwendigen Übernachtungen.

WORKSHOP SYSTEM 8000 Teil 1 – Selbstlernmodul

Im Teil 1 absolviert der Teilnehmer das Selbstlernmodul, in dem die theoretischen Kenntnisse vermittelt werden. Voraussetzung für die Teilnahme am „Workshop System 8000 – Teil 2 Praxis“ ist das vollständige Durcharbeiten des Selbstlernmoduls sowie das erfolgreiche Absolvieren einer abschließenden Kursprüfung.

WORKSHOP SYSTEM 8000 Teil 2 – Praxis

Am Praxistag, der als Präsenzschulung weiterhin an vielen Standorten in Deutschland angeboten wird, erfolgt eine Einführung in die Programmiersoftware tools8000, ergänzt durch praktische Übungen an Schulungssystemen.

Sollten Sie noch keinen Account auf myHBU haben, so nehmen Sie bitte eine Registrierung vor. Bitte nutzen Sie dafür ausschließlich diesen Link und Ihre personalisierte E-Mail-Adresse.

<https://myhoneywellbuildingsuniversity.com/training/?cid=24284>



Wenn Sie bereits registriert sind, loggen Sie sich mit Ihrer USER ID und Ihrem Passwort ein.

DAS SOLLTEN SIE WISSEN ...

Die Veranstaltungsorte, Termine und die Verfügbarkeit von Plätzen finden Sie in unserem Online-Portal www.MyHoneywellbuildingsuniversity.com. Dort nehmen Sie die Buchung vor.

Buchungen für Präsenz- und Online-Seminare

Der Teilnehmer sowie der Booker-Admin (wenn für die Firma benannt) erhält auf seine im Account hinterlegte Mailadresse eine Anmeldebestätigung mit allen Details zur Durchführung des Seminars und kann die Buchung im seinem Account sehen. Darüber hinaus werden keine zusätzlichen Bestätigungen versendet, außer es ist für die Durchführung der Schulung erforderlich.

Wenn es im Unternehmen einen Booker-Admin-gibt, legt dieser für Kollegen bzw. Mitarbeiter unter Team / Team Dashboard / Neuen Benutzer hinzufügen, jeweils einen Account an. Benutzen Sie immer eine personalisierte Firmen-E-Mail-Adresse für die Teilnehmer. Im Buchungsvorgang wählen Sie dann die Accounts der Mitarbeiter aus, für die Sie eine Anmeldung ausführen möchten. Bitte beachten Sie, dass Ihre Mitarbeiter nicht selbst buchen können.

Booker-Admins können unter dem aufgeführten Link ein Video mit einer Anleitung anschauen. Dafür müssen Sie nicht eingeloggt sein.

https://myhoneywellbuildingsuniversity.com/training/assets/booker_help_training/de/story.html

Buchungen für Selbstlernmodule

Nach der Buchung eines Selbstlernmodules (SLM) erhält der Teilnehmer keine Anmeldebestätigung, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, so muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass er/sie das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

Umbuchung

Eine Umbuchung ist nicht möglich. Bitte stornieren Sie zunächst die betreffende Schulung. Senden Sie zur Stornierung eine E-Mail mit dem Betreff „Storno“ an myhoneywellbuildingsuniversity@honeywell.com oder öffnen ein Ticket, wenn Sie in myHBU angemeldet sind. Buchen Sie anschließend die Schulung zu einem neuen Termin oder buchen einen anderen Mitarbeiter zu derselben Schulung zu. Bei ausgebuchten Schulungen machen Sie dies bitte zeitnah mit der Stornierungsbestätigung, die der Teilnehmer erhält, da es sonst passieren kann, dass der Schulungsplatz von einem anderen Teilnehmer gebucht wird. Eine Reservierung ist leider nicht möglich.

Stornierung

Das Stornieren von Buchungen kann leider nicht durch Sie selbst vorgenommen werden, da Stornofristen lt. der AGB geprüft werden müssen. Bitte senden Sie hierzu eine E-Mail mit dem Betreff „Storno“ an myhoneywellbuildingsuniversity@honeywell.com oder nutzen den Link in Ihrer Anmeldebestätigung. Wenn Sie über Bonuspunkte gebucht haben, erwähnen Sie das bitte ausdrücklich in Ihrer Stornierung, da diese Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr gutgeschrieben werden können.

Kosten der Seminare

Die Preise der kostenpflichtigen Seminare sind generell zuzüglich gesetzlicher MwSt. und werden pro Person berechnet. Die Teilnahmegebühren der einzelnen Seminare entnehmen Sie bitte der Beschreibung zur jeweiligen Schulung.

Fristen und Stornogebühren

Bitte beachten Sie unsere aktuellen AGB.

Kostenfreie Stornierungen sind nur bis 15 Tage vor Schulungsbeginn möglich.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Schulungsabteilung gerne zur Verfügung:

E-Mail: myhoneywellbuildingsuniversity@honeywell.com



BONUSPROGRAMM

Sofern die Bedingungen zur Teilnahme erfüllt sind, können Sie die Bonuspunkte in Ihrem Account auf „MyHoneywellbuildingsuniversity.com“ unter Ihrem Profil oder unter dem Punkt „Zahlungshistorie“ einsehen. Bei der Buchung können Sie diese Zahloption auswählen, sofern die Höhe der Bonuspunkte ausreichend ist.

Honeywell Fire

Die Teilnahme am Bonusprogramm erfolgt ab einem Umsatz von € 50.000 in den Bereichen Brandmeldetechnik und Sprachalarmanlagen. (Bestellungen von Esser- und Notifier-Produkten)

Berechnungsgrundlage für die Ermittlung der Bonuspunkte ist der Umsatz aus 12 Monaten. Die Bonuspunkte, welche in 2026 zur Verfügung stehen, werden aus der Periode 11/2024 bis 10/2025 ermittelt.

Wenn Sie den Mindestumsatz von € 50.000 in dieser Berechnungsperiode erreicht haben, erhalten Sie dafür 10 Bonuspunkte. 1 Bonuspunkt entspricht einem Wert von 50 € Schulungsgebühr.
Darüber hinaus erhalten Sie pro € 5.000 Umsatz einen Bonuspunkt.

Honeywell Security

Die Teilnahme am Bonusprogramm erfolgt ab einem Umsatz von € 5.000 im Bereich Security. (Bestellungen von Waren)

Berechnungsgrundlage für die Ermittlung der Bonuspunkte ist der Umsatz aus dem letzten Kalenderjahr. Sie erhalten pro € 5.000 Umsatz einen Bonuspunkt, der einem Wert von 50€ Schulungsgebühr entspricht.

Honeywell Fire und Honeywell Security

Die ermittelten Bonuspunkte werden Ihnen einmalig kumuliert auf die Kundennummer bezogen zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass die Bonuspunkte bei der Buchung eingelöst werden müssen. Eine Rechnung über Seminargebühren kann nicht zu einem späteren Zeitpunkt durch Bonuspunkte ersetzt werden.

Die Bonuspunkte gelten für das Kalenderjahr 2026. Nicht verbrauchte Bonuspunkte verfallen am am 15.12.26.

INHALTSVERZEICHNIS

SCHULUNGEN HONEYWELL BRANDMELDETECHNIK

ESSER BRANDMELDETECHNIK

PLANUNGS- UND PROJEKTIERUNGSSCHULUNG BRANDMELDETECHNIK	7
WORKSHOP SYSTEM 8000 TEIL 1 – SELBSTLERNMODUL	8
WORKSHOP SYSTEM 8000 TEIL 2 – PRAXIS	9
FERNZUGRIFF CLSS UND INSTANDHALTUNG GEM. DIN VDE 0833-1	10
WORKSHOP ALARMIERUNG UND FUNKTECHNIK	11
PROFI-WORKSHOP SYSTEM 8000	12
WORKSHOP FLEXES CONTROL	13
DIN 14675 BMA, PHASE 6.2 – FACHKENNTNISSE SYSTEM 8000 UND FLEXES CONTROL – SELBSTLERNMODUL	14
REZERTIFIZIERUNG ESSER BRANDMELDESYSTEME – SELBSTLERNMODUL	15
EINGEWIESENE PERSON ESSER BRANDMELDEANLAGEN	16
FSA FESTSTELLANLAGEN	17
ANSAGRAUCHMELDESYSTEM FAAST LT-200 EB	18
ANSAGRAUCHMELDER VESDA E UND FAAST FLEX	19
ANSAGRAUCHMELDER TITANUS EB – SELBSTLERNMODUL	20

NOTIFIER BRANDMELDETECHNIK

WORKSHOP INSPIRE TEIL 1 - SELBSTLERNMODUL	21
WORKSHOP INSPIRE TEIL 2 - PRAXIS	22
WORKSHOP BRANDMELDESYSTEM NF 1000	23
PROFI-WORKSHOP BRANDMELDESYSTEM NF 1000	24
ONLINE UPDATESCHULUNG NF 1000	25
WORKSHOP AGILE IQ	26

MORLEY BRANDMELDETECHNIK

ONLINESCHULUNG MORLEY-IAS DX CONNEXION™	27
SELBSTLERNMODULE MORLEY-IAS	28

PRÜFUNGSVORBEREITUNGS-SEMINARE BRANDMELDETECHNIK

VORBEREITUNG AUF DIE PRÜFUNG DER VERANTWORTLICHEN FACHKRAFT BMA NACH DIN 14675	30
VORBEREITUNG AUF DIE PRÜFUNG DER VERANTWORTLICHEN FACHKRAFT BMA NACH VDS 3403	31

SCHULUNGEN MANAGEMENTSYSTEME

098017 EINSTEIGER-WORKSHOP WINMAG PLUS	33
098016 PROFI-WORKSHOP WINMAG PLUS	34

SCHULUNGEN SPRACHALARMANLAGEN

PLANUNGSSCHULUNG UND FACHKOMPETENZ SAA (VDE 0833-4 KAPITEL 4.3)	36
DIN 14675 SAA, PHASE 6.2 – FACHKENNTNISSE VARIODYN ONE - SELBSTLERNMODUL	37
WORKSHOP VARIODYN ONE TEIL 1 – SELBSTLERNMODUL	38
WORKSHOP VARIODYN ONE TEIL 2 - PRAXIS	39
DIN 14675 SAA, PHASE 6.2 – FACHKENNTNISSE VARIODYN D1 - SELBSTLERNMODUL	40
WORKSHOP VARIODYN D1 TEIL 1 - SELBSTLERNMODUL	41
WORKSHOP VARIODYN D1 TEIL 2 - PRAXIS	42
REZERTIFIZIERUNG SPRACHALARMANLAGEN VARIODYN D1 – SELBSTLERNMODUL	43
WORKSHOP INTEVIO	44



SCHULUNGEN HONEYWELL BRANDMELDETECHNIK

PLANUNGS- UND PROJEKTIERUNGSSCHULUNG BRANDMELDETECHNIK

Termine 2026	
Leipzig	05.-06.05.
Hamburg	25.-26.03.
Hannover	30.06.-01.07.
München-Erding	21.-22.04.
Ratingen	24.-25.02. 28.-29.04. 23.-24.06.

Preis	
600,00 € (12 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Funktionsweise modernster wegweisender Brandmeldersensorik
- Automatische Melder, punktförmige Brandmelder, linienförmige Brandmelder, Flammenmelder, Ansaugrauchmelder
- Handfeuermelder
- Geltende Normen und Richtlinien
- Richtlinien zur Planung und Projektierung von automatischen Brandmeldern
- Planung von speziellen Projekten, wie z.B. Decken mit Unterzügen
- Projektierung von akustischen Signalgebern
- Projektierung von Funkeilnehmern
- Planung des technischen Brandschutzes in Abhängigkeit des baulichen Brandschutzes
- Hinweise zur Planung nach DIN 14675 bzw. nach VdS 2095
- Aufbau eines Brandmeldesystems (Feuerwehrbedienfeld, FSD, FAT)
- Planung von Brandmeldeanlagen mit erhöhten Anforderungen, wie z.B.: EDV-Räume, Hochregallager usw.
- Projektierung eines mittleren Objektes

Lernziel

Die Teilnehmer erhalten die Grundkenntnisse über den Aufbau und die Funktionsweise eines Brandmeldesystems. Darüber hinaus werden detaillierte Kenntnisse über die Planung und Projektierung eines Brandmeldesystems vermittelt. Die Teilnehmer kennen die Komponenten einer Brandmelderzentrale und können eine Planung nach DIN VDE 0833-2 und DIN 14675 durchführen.

Zielgruppe

Einsteiger in die Planung, Projektierung und Installation von Brandmeldesystemen. Planer, Fachrichter, Versicherer, Feuerwehr, Teilnehmer an den Prüfungsvorbereitungskursen DIN 14675 BMA und VdS 3403.

WORKSHOP SYSTEM 8000 TEIL 1 – SELBSTLERNMODUL

Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
Preis	
400,00 € (8 Bonuspunkte)	

Der Workshop System 8000 besteht aus 2 Teilen:

- Workshop System 8000 Teil 1 – Selbstlernmodul
- Workshop System 8000 Teil 2 – Praxis.

Zuerst muss das Selbstlernmodul, in dem die theoretischen Kenntnisse vermittelt werden, absolviert werden. Anschließend besuchen Sie den Präsenzkurs „Workshop System 8000 Teil 2 – Praxis“. Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer keine Anmeldebestätigung, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, so muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass er das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

Inhalt

- Melderarten, Melderfunktion, Melderanschluss
- esserbus® und esserbus®-PLus – Richtlinien, Vorschriften und technische Daten
- Hardwareaufbau Brandmeldesystem 8000 inkl. essernet®
- DIN 14675 Teil 1 - 2, DIN EN 54, DIN VDE 0833 Teil 1 - 2 sowie VdS-Richtlinien

Das Selbstlernmodul besteht aus 3 Teilen, in denen die theoretischen Grundlagen vermittelt werden. Voraussetzung für die Teilnahme am „Workshop System 8000 – Teil 2 Praxis“ ist das vollständige Durcharbeiten des Selbstlernmoduls sowie das erfolgreiche Absolvieren einer abschließenden Kursprüfung. Am Praxistag erfolgt eine Einführung in die Programmiersoftware tools 8000, ergänzt durch praktische Übungen an Schulungssystemen.

Teil 1: Fachseminar Automatische Brandmelder

- Melderserien ES Detect, IQ8Quad und Sondermelder
- Detektionsverfahren von automatischen Brandmeldern
- Melder für explosionsgefährdete Bereiche
- Detektionsverfahren der Sondermelder

Teil 2: Fachseminar esserbus® / esserbus®-PLus

- Die multifunktionale Primärleitung: Richtlinien und Vorschriften
- Funktionsprinzip und technische Daten des esserbus® und esserbus®-PLus
- Verschiedene Fehlerfälle
- Busversorgte Signalgeber
- esserbus®-Koppler

Teil 3: Fachseminar Zentralentechnik System 8000

- Übersicht und Aufbau der IQ8-Control Zentralen

Lernziel

Die Teilnehmer

- können Brandkenngrößen und Störgrößen bestimmten Meldertypen zuordnen.
- kennen die Vorschriften für die Ringlinientechnik gemäß DIN VDE 0833-2 und VdS-Richtlinie 2095 und können diese bei der Projektierung anwenden.
- kennen die Ausbaustufen der Zentralen.

Zielgruppe

- Fachleute für die Installation, Inbetriebnahme und Wartung von Brandmeldeanlagen.

Hinweis

Dieses Seminar gilt in Verbindung mit dem Zertifikat „Workshop System 8000 Teil 2 – Praxis“ als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldesystem 8000 (S294050) für verantwortliche Fachkräfte von Errichterfirmen. Verantwortliche Fachkräfte aus Planungs- bzw. Ingenieurbüros gemäß DIN 14675 Phase 6.2 buchen bitte unser Selbstlernmodul „DIN 14675 Phase 6.2 – Fachkenntnisse System 8000 und FlexES Control“. Bei der Verlängerung einer bestehenden Zertifizierung besteht die Möglichkeit, unser Selbstlernmodul „Rezertifizierung Esser Brandmeldeanlagen“ zu absolvieren.

WORKSHOP SYSTEM 8000 TEIL 2 – PRAXIS

Termine 2026	
Berlin-Schönefeld	05.05. 06.05.
Hamburg	24.02. 25.02. 09.06. 10.06.
Hannover	14.04. 15.04.
Leipzig	24.03. 25.03.
München-Erding	03.03. 04.03. 07.07. 08.07.
Ratingen	27.01. 02.03. 03.03. 08.04. 12.05. 09.06. 10.06. 07.07. 08.07.

Der Workshop System 8000 besteht aus 2 Teilen:

- Workshop System 8000 Teil 1 – Selbstlernmodul
- Workshop System 8000 Teil 2 – Praxis.

Voraussetzung für die Teilnahme am „Workshop System 8000 Teil 2 – Praxis“ ist das vollständige Durcharbeiten des Selbstlernmoduls des Workshop System 8000 Teil 1 sowie das erfolgreiche Absolvieren einer Kursprüfung.

Inhalt

- Einführung in die Programmiersoftware tools8000
- Verdrahtungserkennung - Einlesen der Ringtopologie mit graphischer Darstellung
- Überprüfung der Funktionsfähigkeit von Ausgängen und Eingängen der Busteilnehmer
- Anlegen von Meldergruppen und Zuordnung der Busteilnehmer
- Bearbeitung der Melderausgänge und Steuergruppen
- Programmierung von Steuereingängen (Sensoren und Steuergruppen Aus- und Einschalten)
- Programmierung von VdS-Vorgaben bzw. nach DIN VDE 0833 T2 zur Vermeidung von Falschalarmen (ZMA, ZGA, ALZ)
- Auslagern (Verschieben) von programmierten Ringen
- Inbetriebnahme des Systems 8000 mit Busteilnehmern durch den Seminarteilnehmer

Lernziel

Die Teilnehmer kennen die Softwaretools für das System 8000, können sie zielorientiert einsetzen und werden dadurch bei der Inbetriebnahme unterstützt.

Zielgruppe

Fachleute für die Installation, Inbetriebnahme und Wartung von Brandmeldeanlagen.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen: Windows (32 oder 64bit). Der Rechner sollte über min. 64 MB RAM Arbeitsspeicher, USB-A Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024 X 768 Pixel verfügen. Es wird die Programmiersoftware tools 8000 benötigt. Wenn keine aktuelle Version installiert ist, wird während der Schulung ein Update bzw. eine Schulungssoftware zur Verfügung gestellt. **Dazu sind in jedem Fall Administratorrechte erforderlich.**

Hinweis

Dieses Seminar gilt in Verbindung mit dem Zertifikat „Workshop System 8000 Teil 1 – Selbstlernmodul“ als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldecosystem 8000 (S294050) für verantwortliche Fachkräfte von Errichterfirmen. Bei der Verlängerung einer bestehenden Zertifizierung besteht die Möglichkeit, unser Selbstlernmodul „Rezertifizierung Esser Brandmeldeanlagen“ zu absolvieren.

FERNZUGRIFF CLSS UND INSTANDHALTUNG GEM. DIN VDE 0833-1

Termine 2026	
Ratingen	05.03. 16.06.
<hr/>	
€ Preis	
450,00 € (9 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Begriffe der Instandhaltung gem. DIN VDE 0833-1
- Begehung und Instandhaltung
- Inspektion, Wartung und Instandsetzung
- Anschluss und Inbetriebnahme eines CLSS-Gateways
- Anlegen und Anmeldung verschiedener CLSS Users Profile
- Erstellen, Anlegen und Verwaltung von CLSS-Projekten
- Planung der Dienstleistungen mit CLSS
- Durchführen von Instandhaltungen mit der CLSS-App
- Erstellung von Standard- oder kundenspezifischen Brandmeldeservice-, System- und Konformitätsberichten mit CLSS
- Inbetriebnahme und Arbeiten mit dem Selbsttestenden-Meldern

Lernziel

Die Teilnehmer:

- Erhalten Kenntnis über Umfang, Bedeutung und Begriffe der Richtlinien für die Instandhaltung gem. DIN VDE 0833-1.
- Kennen die Herstellervorgaben zum Prüfen und Testen von Meldern
- Können CLSS Gateway anschließen und einrichten
- Können CLSS-Projekte anlegen und verwalten und Dienstleistungen für Wartung und Prüfung mit CLSS planen
- Können die CLSS-App für die Wartung anwenden
- Können Service- und Konformitätsberichte mit CLSS erstellen

Zielgruppe

Fachkräfte für die Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung von Brandmeldeanlagen sowie Systemadministratoren für den Fernzugriff über CLSS.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen: Windows (32 oder 64bit). Für die Installation der Software sind Administratorrechte erforderlich. Ein aktiver Account im CLSS System ist von Vorteil, aber keine Bedingung.

WORKSHOP ALARMIERUNG UND FUNKTECHNIK

Termine 2026	
Ratingen	04.02. 02.06.
Preis	
450,00 € (9 Bonuspunkte)	
Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch des Workshops System 8000. Solide Kenntnisse von tools 8000 sind zwingend erforderlich.	

Inhalt

In diesem Training gehen wir ausführlich auf die Projektierung und die flexible Programmierung der esserbus® PLus Alarmgeber und Komponenten der Funktechnik ein.

- Vorstellung der Funkkomponenten
- Projektierung von Funkrauchmeldern
- Feldstärkemessung zwischen Koppler und Funksockeln mit Hilfe von tools 8000
- Inbetriebnahme von Funkkopplern, Sockeln und Meldern
- Vorstellung der Alarmierungsteilnehmer auf dem esserbus® PLus
- Projektierung der Alarmgeber
- Inbetriebnahme der esserbus® PLus Alarmgeber mit tools 8000
- Tauschen von esserbus® PLus Alarmgebern

Lernziel

Die Teilnehmer:

- können Funkkomponenten nach den gültigen Normen projektieren und die Melder in Betrieb nehmen.
- können die esserbus® PLus Alarmgeber projektieren, Alarmsignale erstellen, die Synchronisation einstellen und die Alarmgeber in Betrieb nehmen.

Zielgruppe

Fachleute, die bereits die Schulung System 8000 besucht haben und Inbetriebnahmen und Wartungen durchführen.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen: Windows (32 oder 64bit). Der Rechner sollte über min. 64 MB RAM Arbeitsspeicher, USB Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024 x 768 Pixel verfügen. Für den praktischen Teil der Schulung wird die Programmiersoftware tools 8000 benötigt. Wenn keine aktuelle Version installiert ist, wird während der Schulung ein Update bzw. eine Schulungssoftware zur Verfügung gestellt. **Dazu sind in jedem Fall Administratorrechte erforderlich.**

PROFI-WORKSHOP SYSTEM 8000

 **Termine 2026**

Ratingen	17.-18.03.
	19.-20.03.
	23.-24.06.
	25.-26.06.

 **Preis**

900,00 €
(18 Bonuspunkte)

Teilnahmevoraussetzungen sind der Besuch des Workshops System 8000 sowie praktische Erfahrungen bei Inbetriebnahmen und Wartungen.

Inhalt

In dieser Schulung wird praxisnah auf komplexe Möglichkeiten bei der Inbetriebnahme, Wartung und Störungsbeseitigung eingegangen.

- Inbetriebnahme mit komplexen Objektdaten
- Erweiterte Ansteuerung von busfähigen Signalgebern
- systematische Fehlersuche essernet®
- zeitverzögerte, zeitbegrenzte Ansteuerungen, Bedingungen
- Anschluss eines redundanten FAT
- Inbetriebnahme von Funkkomponenten

Vernetzung von Zentralen mit essernet*

- Definition und Systemarchitektur
- essernet® Übersicht und Arten
- Konfigurationen im essernet®
- Prinzip Tokenpassing
- Übertragungsmedien – Kupfer / Glasfaser
- essernet®-Diagnosemöglichkeiten
- typische Probleme in der Praxis

Lernziel

Die Teilnehmer können komplexe Zusammenhänge des Systems 8000 besser beurteilen und Probleme effektiver beseitigen. Die Teilnehmer sind in der Lage, Zentralen über essernet® zu verbinden und zu programmieren.

Zielgruppe

Techniker und Monteure, die die Schulung Workshop System 8000 besucht haben und einige Zentralen in Betrieb genommen oder gewartet haben.

Solide Kenntnisse von tools 8000 sind zwingend erforderlich.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen: Windows (32 oder 64bit). Der Rechner sollte über min. 64 MB RAM Arbeitsspeicher, USB Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024 x 768 Pixel verfügen. Für den praktischen Teil der Schulung wird die Programmiersoftware tools 8000 benötigt. Wenn keine aktuelle Version installiert ist, wird während der Schulung ein Update bzw. eine Schulungssoftware zur Verfügung gestellt. **Dazu sind in jedem Fall Administratorrechte erforderlich.**

WORKSHOP FlexES CONTROL

Termine 2026	
Berlin-Schönefeld	16.06. 17.06.
Hamburg	24.03. 30.06. 01.07.
Hannover	27.05. 28.05.
Leipzig	28.04. 29.04.
München-Erding	23.04. 21.07. XXXXX 22.07. XXXXX
Ratingen	03.02. 24.03. 28.04. 01.06. 14.07. 15.07.

Preis
450,00 € (9 Bonuspunkte)

Inhalt

- Leistungsmerkmale der Brandmelderzentrale FlexES Control
- Hardware Aufbau der Zentrale FlexES Control
- Vorstellung der verschiedenen Lieferpakete
- Errichtung, Inbetriebnahme und Bedienung der Brandmelderzentrale
- Programmierung der kundenspezifischen Daten mit Hilfe eines Laptops
- Praktische Programmierübungen
- Vorschriften zu Brandmeldeanlagen, Normen DIN 14675, DIN EN 54 und DIN VDE 0833 sowie den Richtlinien des VdS Schadenverhütung.

Lernziel

Die Teilnehmer:

- kennen die Ausbaustufen der Zentralen.
- kennen die Softwaretools für das System FlexES, können sie zielorientiert einsetzen und werden dadurch bei der Inbetriebnahme unterstützt.

Zielgruppe

Fachleute für die Installation, Inbetriebnahme und Wartung von Brandmeldeanlagen, Projekteure von Brandmeldeanlagen.

Teilnahmevoraussetzung sind Kenntnisse zum System 8000 inkl. der Programmiersoftware tools 8000.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen: Windows (32 oder 64bit). Der Rechner sollte über min. 64 MB RAM Arbeitsspeicher, USB Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024 x 768 Pixel verfügen. Für den praktischen Teil der Schulung wird die Programmiersoftware tools 8000 benötigt. Wenn keine aktuelle Version installiert ist, wird während der Schulung ein Update bzw. eine Schulungssoftware zur Verfügung gestellt. **Dazu sind in jedem Fall Administratorrechte erforderlich.**

Hinweis

Dieses Seminar gilt als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldesystem FlexES (S209207).

Verantwortliche Fachkräfte aus Planungs- bzw. Ingenieurbüros gemäß DIN 14675 Phase 6.2 buchen bitte unser neues Onlineseminar „DIN 14675 Phase 6.2 – Fachkenntnisse System 8000 und FlexES Control“.

Bei der Verlängerung einer bestehenden Zertifizierung besteht die Möglichkeit, unser Online-Seminar „Rezertifizierung Brandmeldesystem 8000 und FlexES Control“ zu buchen.

DIN 14675 BMA, PHASE 6.2 – FACHKENNTNISSE SYSTEM 8000 UND FlexES CONTROL – SELBSTLERNMODUL

Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
Preis	
400,00 € (8 Bonuspunkte)	
<p>Diese Schulung richtet sich an Planungs-/ Ingenieurbüros gem. DIN 14675 Phase 6.2 und vermittelt die Kenntnisse zum Brandmeldesystem 8000 und System FlexES.</p>	

Inhalt

- Detektionsverhalten von automatischen Brandmeldern und Sondermelder
- Die multifunktionale Primärleitung (esserbus® und esserbus®-PLus) - Richtlinien und Vorschriften
- Technische Daten des esserbus® und esserbus® PLus
- Hardwareaufbau des Systems 8000 und IQ8Control
- Grundlagen essernet®
- Leistungsmerkmale der Brandmelderzentrale FlexES Control
- Hardware Aufbau der Zentrale FlexES Control
- Vorstellung der verschiedenen Lieferpakete

Lernziel

Die Teilnehmer können Brandkenngrößen und Störgrößen bestimmten Meldertypen zuordnen. Sie kennen die Vorschriften für die Ringlinientechnik gemäß DIN VDE 0833-2 und können diese bei der Projektierung anwenden. Des Weiteren erlernen Sie die Ausbaustufen der Zentralen des Systems 8000 und FlexES.

Zielgruppe

Hauptverantwortliche Fachkräfte gem. DIN14675 sowie weitere Mitarbeiter aus Planungs- und Ingenieurbüros.

Dieses Seminar gilt als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldesystem 8000 (S294050) und FlexES (S209207) für verantwortliche Fachkräfte aus Planungs- bzw. Ingenieurbüros, die eine Zertifizierung nach DIN 14675 Phase 6.2 anstreben.

Hinweis

Dieses Seminar vermittelt keine Programmierkenntnisse und ist daher nicht für Mitarbeiter von Errichterfirmen geeignet, die Systemkenntnisse gemäß DIN 14675 nachweisen müssen.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

REZERTIFIZIERUNG ESSER BRANDMELDE-SYSTEME – SELBSTLERNMODUL

Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
	Preis
400,00 € (8 Bonuspunkte)	
Teilnahmevoraussetzung sind bereits absolvierte Teilnahmen am Workshop System 8000 bzw. Workshop FlexES Control, um diese Kenntnisse aufzufrischen.	

Inhalt

Teil 1: Brandmelde-System 8000 S294050

- Aktuelle Systemübersicht
- Neue Busteilnehmer, Hardwareübersicht
- Software-Änderungen im System 8000 und IQ8Control
- Änderungen der Programmiersoftware tools 8000
- Änderungen des Regelwerks DIN VDE 0833-2, VdS 2095 und DIN 14675

Teil 2: Brandmelde-System FlexES S209207

- Aktuelle Systemübersicht
- Software-Änderungen im System FlexES

Lernziel

Auf der Basis der vermittelten technischen und fachlichen Seminarinhalte erlangen die Kursteilnehmer die notwendige Voraussetzung für die Rezertifizierung (Verlängerung einer bereits bestehenden Zertifizierung).

Zielgruppe

Planer gemäß DIN 14675, Phase 6.2 sowie Facherrichter gemäß DIN 14675 oder VdS 3403 (BMA) für die Verlängerung Ihrer Zertifizierung.

Teil 1:

Gilt für die verantwortliche Fachkraft als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldesystem 8000 (S294050) zur Vorlage beim Zertifizierer.

Teil 2:

Gilt für die verantwortliche Fachkraft als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldesystem FlexES (S209207) zur Vorlage beim Zertifizierer.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

EINGEWIESENE PERSON ESSER BRANDMELDEANLAGEN

 Termine 2026	
Ratingen 16.07. XXXXX	
<hr/>	
 Preis	
450,00 € (nicht bonusfähig)	

Inhalt

- Normative Grundlagen zum Betrieb von Brandmeldeanlagen
- Rechte und Pflichten des Betreibers
- Personen im Umgang mit BMA
- Grundlagen Esser Brandmeldeanlagen (System 8000 und FlexES)
- Übersicht Esser Meldertypen
- Übersicht Sondermelder
- Übersicht Brandmeldesystem
- Feuerwehr-Peripheriegeräte
- Grundlagen der Bedienung Esser Brandmeldeanlagen
- Anzeige- und Bedienelemente
- Betriebszustände

Lernziel

Der Teilnehmer erhält den Nachweis als „Eingewiesene Person“.

Zielgruppe

Betreiber von ESSER Brandmeldeanlagen, Eingewiesene Personen.

Anmeldungen für dieses Seminar sind nur über Errichterfirmen möglich, die in Abstimmung mit dem Betreiber die Personen benennen.

In dieser Schulung erhalten der Betreiber bzw. seine eingewiesene Person alle normativen Informationen über die Rechte und Pflichten eines Betreibers. Ebenfalls werden Anzeigen erläutert und Bedienungen an den Brandmelde- systemen System 8000 und FlexES vermittelt. Das vom Betreiber zu unter- haltende Betriebsbuch wird ebenfalls besprochen.

Die DIN 14675-1 beschreibt, dass die BMA nach DIN VDE 0833-1 und DIN VDE 0833-2 zu betreiben ist. Zudem ist der Auftraggeber und/oder der Betreiber der BMA für die Fortschreibung der Alarmorganisation sowie für die Aktualisierung und Vollständigkeit der Feuerwehr-Laufkarten verantwortlich. Des Weiteren ist er dafür verantwortlich, bei jeder Änderung im Gebäude zu prüfen, ob diese Änderungen technische oder dokumentationsrelevante Auswirkungen auf die Brandmeldeanlage haben. Der Betreiber muss eine eingewiesene Person benennen und ist dafür verantwortlich, dass die eingewiesene Person ihr erforderliches Wissen über die BMA auf dem aktuellen Stand hält.

FSA FESTSTELLANLAGEN



Termine 2026

Zukünftig können Sie dieses Thema über unseren Distributionspartner HON Security and Fire Distribution GmbH buchen: www.fire-distribution.de

Inhalt

- DIBt-Richtlinien für Feststellanlagen (MVV TB), DIN EN 14637, DIN 14677
- Funktionen der zu verwendenden Geräte
- Feststellanlage (FSA) und Zubehör 782104 / RZ-24-FA als eigenständige Türsteuerung
- Planung, Installation und Inbetriebnahme zur Allgemeinen Bauartgenehmigung Z.-6.500-2436 / RZ-24-FA
- Veröffentlichungen wie MVV TB, Neuerungen und Kommentare des DIBt in Bezug auf die DIN EN 14637 und DIN 14677
- Inbetriebnahme- und Wartungsprotokollset für FSA-24-FA
- Übereinstimmungserklärung des Fachunternehmers für den fachgerechten bauwerksbezogenen Einbau
- Schriftliche Prüfung für den Kompetenznachweis gemäß DIN 14677-2 Pkt.5.3

Lernziel

Die Teilnehmer erhalten Kenntnis von Umfang und Bedeutung der DIBt-Richtlinien für FSA und den Zulassungsbedingungen der Geräte. Sie sind nach bestandener Prüfung autorisiert, die Abnahme und Instandhaltung auszuführen.

Zielgruppe

Planer, Errichter und Instandhalter von Feststellanlagen (FSA), Brandmeldeanlagen (BMA) sowie Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA).

Dieses Seminar setzt Grundwissen der Brandmeldetechnik voraus.

ANSAUGRAUCHMELDESYSTEM FAAST LT-200 EB



Termine 2026

Ratingen	18.02. 22.04. 23.06.
----------	----------------------------



Preis

450,00 €
(9 Bonuspunkte)



Inhalt

- Allgemeine Kenntnisse zu Ansaugrauchmeldern
- Einsatzmöglichkeiten von Ansaugrauchmeldern
- Anforderungen an Rohre und Zubehör
- Empfindlichkeit und Anwendungsbereich nach EN 54-20
- Projektierung und Planung des Rohrsystems gemäß DIN VDE 0833-2
- Aufbau und Funktion des FAAST LT-200 EB
- Vorstellung der Service- und Planungssoftware Pipe-IQ
- Berechnung der Empfindlichkeiten über Pipe-IQ
- Anschluss an Esser-Brandmelderzentralen

Lernziel

Die Teilnehmer können das FAAST LT-200 EB Ansaugrauchmeldesystem in Betrieb nehmen, inspizieren und das Rohrsystem projektieren.

Zielgruppe

Planer, Errichter, und Instandhalter von Ansaugrauchmeldesystemen.

Für den Laptop beachten Sie bitte folgende Voraussetzungen: Betriebssystem Windows. Weiterhin sollte der Rechner über mind. 64 MB RAM Arbeitsspeicher, USB Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer mind. Auflösung von 1024 x 768 Pixel verfügen. **Um die Software zu installieren sind Administratorrechte erforderlich.**

ANSÄUGRAUCHMELDER VESDA E UND FAAST Flex

Termine 2026	
Ratingen	19.02. 23.04. 24.06.
Preis	
450,00 € (9 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Allgemeine Kenntnisse zu Ansaugrauchmeldern
- Einsatzmöglichkeiten von Ansaugrauchmeldern
- Anforderungen an Rohre und Zubehör
- Empfindlichkeit und Anwendungsbereich nach EN 54-20
- Projektierung und Planung des Rohrsystems gemäß DIN VDE 0833-2
- Aufbau und Funktion des VESDA E
- Aufbau und Funktion des FAAST Flex
- Anbindung an ESSER-Brandmelderzentralen
- Instandhaltung und Service
- Berechnung der Empfindlichkeit mit der Planungssoftware Aspire 3 und FAAST Flex Aspire
- Programmierung und Einstellung des Melders mit der Programmiersoftware VSC

Lernziel

Die Teilnehmer können den Ansaugrauchmelder VESDA E und FAAST Flex in Betrieb nehmen, inspizieren und das Rohrsystem projektieren.

Zielgruppe

Errichter, Planer und Instandhalter von Ansaugrauchmeldern.

Für den Laptop beachten Sie bitte folgende Voraussetzungen: Betriebssystem Windows. Weiterhin sollte der Rechner über mind. 64 MB RAM Arbeitsspeicher, USB Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer mind. Auflösung von 1024 x 768 Pixel verfügen. **Um die Software zu installieren sind Administratorrechte erforderlich.**

ANSÄUGRAUCHMELDER TITANUS EB – SELBSTLERNMODUL

 Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
<hr/>	
 Preis	
400,00 € (8 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Allgemeine Kenntnisse zu Ansaugrauchmeldern
- Einsatzmöglichkeiten von Ansaugrauchmeldern
- Anforderungen an Rohre und Zubehör
- Empfindlichkeit und Anwendungsbereich nach EN 54-20
- Projektierung und Planung des Rohrsystems gemäß DIN VDE 0833-2
- Aufbau der Melder
- Anbindung an Brandmelderzentralen des Systems 8000
- Instandhaltung und Service
- Auswahl des Detektormoduls und Einstellung des Moduls mit der Software PipeXPress
- Diagnose mit dem Diagnosetool DIAG4

Lernziel

Die Teilnehmer können die Melder TITANUS PRO SENS® EB und TITANUS TOP SENS® EB in Betrieb nehmen, inspizieren und das Rohrsystem projektieren.

Zielgruppe

Errichter, Planer und Instandhalter von Ansaugrauchmeldern.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

WORKSHOP INSPIRE TEIL 1 – SELBSTLERNMODUL

 Termine 2026
Online Selbstlernmodul
 Preis
600,00 € (12 Bonuspunkte)

Dieses Seminar gilt zusammen mit dem Zertifikat des Kurses „Workshop INSPIRE Teil 2 - Praxis“ als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldesystem INSPIRE (S221062) für verantwortliche Fachkräfte von Errichterfirmen. Die Seminarinhalte stehen Ihnen bis zur Rezertifizierung in 4 Jahren weiter zur Verfügung und werden kontinuierlich aktualisiert. Das Selbstlernmodul steht Ihnen jetzt komplett in Deutsch zur Verfügung

Inhalt

- Überblick über die NOTIFIER INSPIRE Zentralen-Hardware
- Grundlegendes Konzept der CLSS-Cloud mit Verwaltung
- Funktionen der CLSS-Cloud
- CLSS-Konfigurationssoftware der Zentralen
- CLSS-Gateway
- Überblick der NOTIFIER-Selbsttestmelder
- Erklärung der mobilen CLSS-App
- Ablauf des Selbsttests mit App und CLSS-Gateway

Zielgruppe

Fachleute für die Installation, Inbetriebnahme und Wartung von Brandmeldeanlagen, Eingewiesene Personen Brandmeldeanlagen.

Lernziel

- Das NOTIFIER INSPIRE System verstehen.
- Das grundlegende Konzept der CLSS-Cloud mit Verwaltungsaufgaben verstehen und anwenden können.
- Die Konfigurationssoftware CLSS und die Konfigurationssoftware der Zentralen bedienen können.
- Ablauf des Selbsttests mit der mobilen App und dem CLSS-Gateway verstehen und anwenden können.

Bearbeitungszeit ca. 8 Lernstunden je nach Lerntempo.

Für diesen Workshop notwendig: Lernzeit von jeweils mind. 2 Stunden in ruhiger Umgebung. PC oder Laptop mit folgenden Voraussetzungen: Betriebssystem Windows, Netzwerkanschluss mit Internetzugang, zwei Bildschirme, externe Maus, Notizblock und Stift. Administratorrechte zur Installation und Ausführung von Software.

Optional: NOTIFIER INSPIRE Zentrale, CLSS Gateway, Peripherie, ggf. Selbsttest-Melder

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

WORKSHOP INSPIRE TEIL 2 – PRAXIS

Termine 2026	
Leipzig	21.04.
Hamburg	23.06.
München-Erding	19.05.
Ratingen	10.02.
	24.03.
	02.06.

Preis
450,00 € (9 Bonuspunkte)

Das Zertifikat dieses Kurses „Workshop INSPIRE Teil 2 - Praxis“ gilt nur in Verbindung mit dem Zertifikat des Kurses „Workshop INSPIRE Teil 1 - Selbstlernmodul“. Diese Seminare gelten als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmeldesystem INSPIRE (S221062) für verantwortliche Fachkräfte von Errichterfirmen gemäß VdS 3403 bzw. DIN 14675 BMA.

Inhalt

- Behandlung von Fragen, die im Kurs „Workshop INSPIRE - Teil 1 Selbstlernmodul“ nicht beantwortet wurden
- Wiederholung der Grundkonfiguration und einfacher Konfigurationsschritte
- Behandlung von Fragen zur CLSS-Cloud mit Verwaltung
- Übungen zur Konfiguration der INSPIRE Zentrale
- Übung Selbsttest mit App und CLSS-Gateway

Zielgruppe

Fachleute für die Installation, Inbetriebnahme und Wartung von Brandmeldeanlagen, Eingewiesene Personen Brandmeldeanlagen.

Lernziel

- Die erworbenen theoretischen Kenntnisse aus dem Kurs „Workshop INSPIRE Teil 1 - Selbstlernmodul“ in die Praxis umsetzen.
- Das grundlegende Konzept der CLSS-Cloud mit Verwaltungsaufgaben verstehen und anwenden können.
- Die Konfigurationssoftware CLSS und die Konfigurationssoftware der Zentralen bedienen können.
- Ablauf des Selbsttests mit der mobilen App und dem CLSS-Gateway verstehen und anwenden können.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen:

- Netzwerkanschluss oder externer Netzwerkadapter mit Internetzugang
- Betriebssystem Windows
- Installierte CLSS Konfigurationssoftware
- externe Maus
- Der Netzwerkanschluss darf nicht geblockt sein und es muss möglich sein, die IP-Adresse des Netzwerkanschlusses zu ändern.

WORKSHOP BRANDMELDESYSTEM NF 1000

Termine 2026	
Ratingen	18.-19.02. 14.-15.04. 07.-08.07.
Preis	
800,00 € (16 Bonuspunkte)	

Dieser Workshop ersetzt die Techniks Schulung NF300 / NF3000 / NF500 / NF5000.

Inhalt

- Allgemeine Produktübersicht
- Ringbustchnologie NF 300 / NF 3000 / NF 500 / NF 5000
- Hardwarebeschreibung
- Anschaltbeispiele NF 300 / NF 3000 / NF 500 / NF 5000
- Projektierung eines Systems NF 300 / NF 3000 / NF 500 / NF 5000 gemäß VdS
- Ansteuerung Löschanlage inkl. Standardschnittstelle Löschen
- VdS-Richtlinien in Bezug auf Ringbusleitung
- Tipps zur Fehlersuche
- Windows-Programmiersoftware inkl. Terminalprogramm
- NF 500 / NF 5000-Netzwerk mit ID²Net-Vernetzung
- Wiederholung zum Anlegen eines Projektes
- Funktionsprogrammierung anhand der Steuermatrix
- Bedienungen an der Zentrale inkl. Programmieren von Teilnehmern
- Aufbau eines Netzwerkes
- Neues von Notifier: z.B. POL-200, NORA-System

Zielgruppe

Fachleute für die Installation, Inbetriebnahme und Wartung von Brandmeldeanlagen, Projekteure von Brandmeldeanlagen.

Lernziel

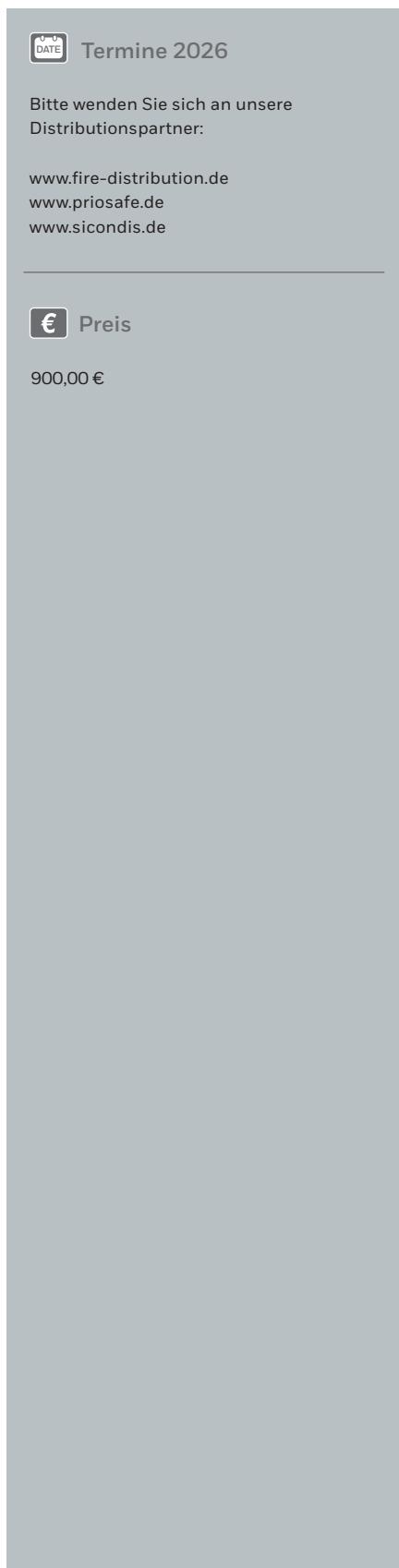
Dem Teilnehmer wird vermittelt, wie er die Brandmelderzentralen in Betrieb nehmen, programmieren und vernetzen kann. Grundlegende Methoden zur Fehlersuche werden ebenfalls vermittelt.

Dieses Seminar gilt als Nachweis der Systemkenntnisse zum Brandmelde system NF 1000 (S294034) für Hauptverantwortlichen Fachkraft nach VdS 3403 BMA bzw. DIN 14675 BMA.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen: Der PC sollte mit einer seriellen Schnittstelle ausgestattet sein. Oder Sie verwenden einen von uns empfohlenen USB-Seriell-Wandler (z.B. Digitus). Die aktuelle Version der Zentralen-Programmiersoftware „Panel-Config-Tool 4.09“ sollte installiert und registriert sein. Eine Registrierung nimmt der Vertriebsinnendienst vor.

Einen Link zum kostenlosen Download erhalten Sie nach der Buchung in der Anmeldebestätigung. Den von der Programmiersoftware erzeugten Kundencode senden Sie zur Registrierung per Mail an angebot.dach.fire@honeywell.com.

PROFI-WORKSHOP BRANDMELDESYSTEM NF 1000



Termine 2026

Bitte wenden Sie sich an unsere Distributionspartner:

www.fire-distribution.de
www.priosafe.de
www.sicondis.de



Preis

900,00 €

Dieses Seminar ersetzt den WORKSHOP NF300 / NF3000 / NF500 / NF 5000

Inhalt

- Aufbau der Zentrale
- Bedienung der Zentrale
- Fehlersuche
- Fehlerbeseitigung
- Vertiefende Programmierung
- Tipps und Tricks
- Hilfreiche Tools

Zielgruppe

Techniker

Lernziel

Dem Teilnehmer wird die vollständige Inbetriebnahme inkl. Störungssuche und Störungsbehebung vermittelt. Vertiefende Programmierung mit Transfer-Flags und Steuerungsprogrammierung.

Teilnahmeberechtigt sind die Personen, die an der Technikschulung NF 300 / NF 3000 / NF 500 / NF 5000 / jetzt Workshop NF 1000 teilgenommen haben.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen: Der PC sollte mit einer seriellen Schnittstelle ausgestattet sein. Oder Sie verwenden einen von uns empfohlenen USB-Seriell-Wandler (z.B. Digitus). Die aktuelle Version der Zentralen-Programmiersoftware „Panel-Config-Tool 4.09“ sollte installiert und registriert sein. Eine Registrierung nimmt der Vertriebsinnendienst vor.

ONLINE UPDATESCHULUNG NF 1000



Termine 2026

Bitte wenden Sie sich an unsere
Distributionspartner:

www.fire-distribution.de
www.priosafe.de
www.sicondis.de



Preis

450,00 €

Updateschulung für das Brandmeldesystem NF 1000 (S 293034) bestehend aus den Brandmelderzentralen NF 300 / NF 3000 / NF 500 / NF 5000

Inhalt

- NF 300 bis NF 5000 Anpassung des Systems für die EN 54-02 (CPD)
- Besonderheiten der Hardware und Software
- Neue Teilnehmer für Ringbus-Zentralen
- Windows-Programmiertool

Zielgruppe

Errichter, Fachkräfte für Brandmeldetechnik gemäß VdS 3403 bzw. DIN 14675 BMA, Planer DIN 14675 Phase 6.2.

Lernziel

Auffrischung der Fachkenntnisse bzw. des Nachweises der Hauptverantwortlichen Fachkraft nach VdS 3403 BMA bzw. DIN 14675 BMA.

Honeywell

WORKSHOP AGILE IQ

 Termine 2026	
Ratingen	25.03. 30.06.
<hr/>	
 Preis	
450,00 € (9 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Planung eines Funksystems
- Funk-Elemente Agile-System
- Installation des Funksystems
- Inbetriebnahme des Funksystems
- Störungssuche am Funksystem
- Verwendung der Software AgileIQ
- Verwendung des Diagnosetools in der Agile IQ-Software
- Tipps und Tricks

Zielgruppe

Techniker mit Vorkenntnissen von NF-Zentralen

Lernziel

Dem Teilnehmer wird vermittelt, wie man ein Funksystem planen und in Betrieb nehmen, programmieren und vernetzen kann. Weiterhin werden Methoden zur Fehlersuche vermittelt.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen

mitzubringen: Windows (32 oder 64 bit). Der Rechner sollte über mind. 64 MB RAM Arbeitsspeicher, USB Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024 x 768 Pixel verfügen.

Für den praktischen Teil der Schulung wird auf dem PC die bereits durch den Teilnehmer vorab installierte Software Agile IQ benötigt. Wenn keine aktuelle Version installiert ist, kann während der Schulung die Software zur Verfügung gestellt werden. Dazu sind in jedem Fall Administratorrechte erforderlich. Der für die Inbetriebnahme der Systeme erforderliche NRX-USB-PRO USB-Programmierdongle kann mitgebracht werden, kann aber auch durch den Schulungsleiter zur Verfügung gestellt werden.

ONLINESCHULUNG MORLEY-IAS DX CONNEXION™



Termine 2026

Bitte wenden Sie sich an unsere Distributionspartner:

www.fire-distribution.de
www.priosafe.de
www.sicondis.de



Preis

450,00 €

Onlineschulung für die Brandmelderzentralen Morley-IAS DX Connexion™ (S216003)

Inhalt

- Allgemeine Produktübersicht
- Ringbustchnologie
- Hardwarebeschreibung
- Anschaltbeispiele
- Windows-Programmiersoftware
- Fehlersuche
- Tipps und Tricks

Zielgruppe

Techniker

Lernziel

Dem Teilnehmer wird vermittelt, wie er die Brandmelderzentrale in Betrieb nehmen und programmieren kann.

Honeywell

SELBSTLERNMODULE MORLEY-IAS

Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
€ Preis	kostenfrei
Alle Selbstlernmodule werden Ihnen kostenfrei und in englischer Sprache angeboten.	

Alle Selbstlernmodule werden Ihnen kostenfrei und in englischer Sprache angeboten.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

Morley IAS Lite

Der Kurs erklärt die Montage des Morley IAS Lite Brandmeldesystems, den Installationsvorgang und die Schritte zur Konfiguration des Systems.

Morley IAS Plus

Der Kurs erklärt die Montage des Morley IAS Plus Brandmeldesystems, den Installationsvorgang und die Schritte zur Konfiguration des Systems.

Morley-IAS Max – Basic

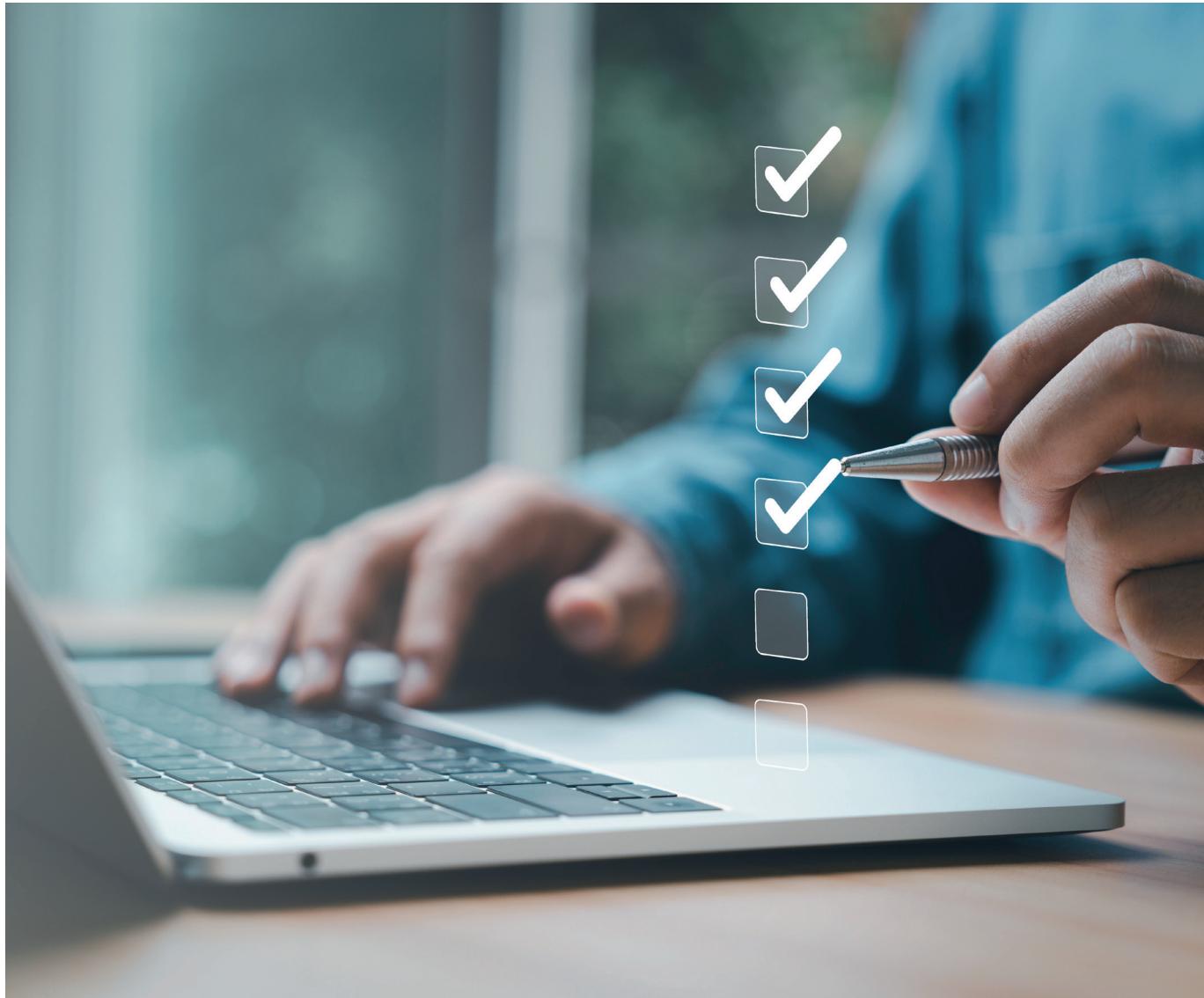
Dieser Kurs gibt einen Überblick über das Morley IAS Max Brandmeldesystem und vermittelt weitere grundlegende Informationen, die für den Betrieb erforderlich sind.

Morley-IAS Max – Advanced

Dieser Kurs vermittelt fortgeschrittene Kenntnisse über das Morley IAS Max Brandmeldesystem. Er soll den Lernenden einen tieferen Einblick in die Installation, die Logikregeln für komplexe Steuerungen sowie die Netzwerkkonfiguration und -diagnose geben.

Zielgruppe

Techniker



PRÜFUNGSVORBEREITUNGS-SEMINARE BRANDMELDETECHNIK

Honeywell

VORBEREITUNG AUF DIE PRÜFUNG DER VERANTWORTLICHEN FACHKRAFT BMA NACH DIN 14675

 Termine 2026	
Ratingen	19.-21.05.
<hr/>	
 Preis	
1.150,00 € (nicht bonusfähig)	

Inhalt

Dieses Seminar dient zur Vorbereitung auf die Prüfung der verantwortlichen Fachkraft gemäß DIN 14675 Brandmeldeanlagen. Wir bieten Ihnen in Zusammenarbeit mit dem VdS die Möglichkeit an, im Anschluss an diese Veranstaltung die Prüfung zur Fachkraft zu absolvieren. Weitere Informationen zum Zertifizierungsverfahren können Sie der VdS Richtlinie 2843 entnehmen, die Sie kostenfrei unter www.vds.de downloaden können.

Voraussetzungen

Es werden die Grundkenntnisse aus der Planungs- und Projektierungsschulung Brandmeldeanlagen vorausgesetzt.

Die Teilnahme an der Prüfung durch den VdS setzt eine Prüfungszusage voraus. Die Zusage wird durch die Zertifizierungsstelle (VdS) nach Prüfung der in VdS 2843 und in der Prüfungsordnung aufgeführten Voraussetzungen erteilt.

Die Anmeldung zur Prüfung richten Sie direkt an den VdS mit dem Nachweis Ihrer persönlichen Qualifikation (Berufsabschluss, siehe Prüfungsordnung), ggf. Zertifikate über die Systemkenntnisse der verwendeten Brandmeldesysteme sowie eine Kostenübernahmeverklärung über die Prüfungsgebühr.

Bitte weisen Sie in Ihrem Anschreiben an den VdS darauf hin, dass Sie an unserer Veranstaltung teilnehmen.

Auskunft zur Prüfung erteilt der VdS-Schadenverhütung.

Ansprechpartner: Frau Künzl
Mail: ykuenzl@vds.de

Den Prüfungsfragenkatalog BMA der ARGE DIN 14675 erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung ca. 4 Wochen vor Seminarbeginn.

Lernziel

Erarbeitung der Lösungen zum Prüfungsfragenkatalog BMA unter Bezugnahme auf die relevanten Richtlinien zu allen Phasen der Zertifizierung.

VORBEREITUNG AUF DIE PRÜFUNG DER VERANTWORTLICHEN FACHKRAFT BMA NACH VdS 3403

Termine 2026	
Ratingen	19.-22.05.
Preis	
1.200,00 € (nicht bonusfähig)	
Teilnahmevoraussetzung	
Die vorherige Teilnahme an der Planungs- und Projektierungsschulung Brandmeldeanlagen.	
VdS-Prüfungsanmeldung	
Der Richtlinie VdS 3403 entnehmen Sie weitere wichtige Informationen und auch den Vordruck für den Prüfungsantrag. Diese Unterlagen können kostenfrei von der Homepage www.vds.de heruntergeladen werden. Die Anmeldung zur VdS-Prüfung richten Sie direkt an den VdS Köln. Von dort werden Sie nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen zur Prüfung in den Räumen des VdS in Köln eingeladen.	

Inhalt

Dieses Seminar dient zur Vorbereitung auf die Prüfung der verantwortlichen Fachkraft Fachrichtung Brandmeldeanlagen.

Die VdS Zertifizierungsstelle bietet Errichterfirmen für Gefahrenmeldeanlagen ein Anerkennungsverfahren zum Nachweis ihrer Qualifikation an. Dieses Anerkennungsverfahren gilt für Errichterfirmen, die in der Lage sind, alle im Folgenden aufgeführten Leistungen zu erbringen:

- Modul A: Planung und Projektierung
Modul B: Montage/Installation, Inbetriebsetzung, Überprüfung und Abnahme von GMA und Übergabe an den Betreiber (einschließlich Einweisung)
Modul C: Instandhaltung von GMA

Für Firmen, die nur Teile der o. g. Leistungen erbringen können, ist eine Anerkennung als Errichterfirma für Gefahrenmeldeanlagen nicht möglich (siehe dann DIN 14675 BMA).

Das Verfahren für die VdS-Anerkennung von Errichterfirmen setzt voraus, dass die verantwortliche Fachkraft die erforderliche berufliche Qualifikation nachweisen muss (siehe Verfahrensbeschreibung VdS 3403 und Prüfungsordnung VdS 2236). Darüber hinaus sind die Fachkenntnisse für die verwendeten Brandmeldesysteme nachzuweisen.

Inhalt

1. und 2. Tag: Prüfungsfragenkatalog BMA der ARGE DIN 14675,
3. Tag: Prüfungsfragenkatalog VdS 2266, Projektierung von BMA, Installationsattest
4. Tag: Allgemeine Elektrotechnik, VdS 2247-1

Hinweis

Der Seminarteil „Allgemeine Elektrotechnik“ findet am letzten Tag des Seminars statt. Teilnehmer, die bereits eine VdS-Prüfung erfolgreich abgelegt haben, können sich beim VdS von diesem Prüfungsteil befreien lassen und müssen diesen Tag des Seminars nicht belegen. Die Richtlinie für die Anerkennung von Errichterfirmen für Gefahrenmeldeanlagen Fachrichtung Brandmeldeanlagen (VdS 3403) berücksichtigt auch die Anforderungen der DIN 14675 BMA und ist somit Bestandteil der Errichteranerkennung und dieser Prüfungsvorbereitung.

Teilnehmer, die bereits die Prüfung gemäß DIN 14675 BMA abgelegt haben und die „Delta-Prüfung“ beim VdS absolvieren müssen, setzen sich bitte vorab mit uns in Verbindung.



SCHULUNGEN MANAGEMENTSYSTEME

098017 EINSTEIGER-WORKSHOP WINMAG plus



Termine 2026

Berlin Mahlow	18.-19.02.
Ratingen	04.-05.03.
Hannover-Lehrte	17.-18.03.
Hürth (Köln)	10.-11.06.
Berlin Mahlow	17.-18.06.
Eschborn	23.-24.06.



Preis

550,00 €
(11 Bonuspunkte)

Die Schulung wird mit der zum Zeitpunkt der Schulungsdurchführung aktuell freigegebenen WINMAG-Version durchgeführt.

Inhalt

- WINMAG plus im Überblick
 - Grundbegriffe und Leistungsmerkmale / Optionen EMA 7 BMA / ZK und Mehrplatz
- Netzwerke und Anbindung
 - Netzwerktopologie / Netzwerke und ihre Komponenten
- Praktische Übungen mit WINMAGplus
 - Editieren mit WINMAG / Einbinden von Grafiken
- Einführung und Praxisübungen mit SIAS (Sicherheits-Anwendungssprache)
 - Programmkonzeption / Programmierübungen
- Erstellen eines praktischen Anwendungsbeispiels am PC

Lernziel

Die Teilnehmer lernen die Möglichkeiten der Gefahrenmanagement-Software WINMAG plus kennen. Praktische Übungen runden den Workshop ab.

Zielgruppe

Errichter

098016 PROFI-WORKSHOP WINMAG plus



Termine 2026

Monheim a. Rhein
Hürth (Köln)

15.-16.04.
01.-02.07.



Preis

600,00 €
(12 Bonuspunkte)

Die Schulung wird mit der zum Zeitpunkt der Schulungsdurchführung aktuell freigegebenen WINMAG-Version durchgeführt.

Inhalt

- Die neuen WINMAG plus Leistungsmerkmale
- Vertiefen der WINMAG plus-Befehle
- Einsatzmöglichkeiten von Controls (Bedienelemente)
- Möglichkeiten der Grafikeinbindung
- Ankopplung von Geräten
- Vertiefen der SIAS-Syntax anhand von praktischen Übungen
- Einstellen von Meldepunkt- und Alarmtypen
- Erstellen eigener Symbole
- Tipps und Tricks
- Hilfen für das Erstellen von anwendungstechnischen WINMAG plus-Lösungen
 - Mehrplatz-Konfiguration

Lernziel

Aufbauend auf den Kenntnissen aus dem Einsteiger-Workshop lernen Sie die Interna der WINMAG plus-Software kennen. Praktische Übungen runden den Workshop ab.

Zielgruppe

Errichter mit WINMAG-/WINMAG plus-Erfahrung. Einsteiger-Workshop WINMAG plus ist Voraussetzung. (Es müssen Grundkenntnisse in Windows vorliegen.)



SCHULUNGEN SPRACHALARMANLAGEN

Honeywell

PLANUNGSSCHULUNG UND FACHKOMPETENZ SAA (VDE 0833-4 KAPITEL 4.3)

 Termine 2026	
Ratingen	11.-12.05.
<hr/>	
 Preis	
600,00 € (12 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Grundlagen der Sprachalarmanlagen, Reaktionszeiten von Menschen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Grundlagen der Akustik u.a.: dB-Skala, Schalldruck, Nachhall, RT60, STI, u.v.m.
- Ausführliche Erläuterungen zur DIN VDE 0833 Teil 4
- Planung von Sprachalarmanlagen
- Planungsaufgabe

Lernziel

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, Sprachalarmanlagen zu planen.

Zielgruppe

Planer und Projekteure für Sprachalarmanlagen, Fachleute für Sprachalarmanlagen, Fachrichter, Architekten, Teilnehmer an der Prüfungsvorbereitung DIN 14675 SAA.

Voraussetzungen: Bitte bringen Sie zur Schulung einen Laptop mit.
Wir empfehlen zur Bedienung eine Maus zu verwenden.

DIN 14675 SAA, PHASE 6.2 – FACHKENNTNISSE VARIODYN ONE – SELBSTLERNMODUL

 Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
<hr/>	
 Preis	
600,00 € (12 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Die Systemkomponenten VARIODYN ONE
- USV-Berechnung
- Verkabelung des Systems
- Einbau in einen 19“ Schrank
- Lautsprecher Überblick
- Erstellen eines Systemdesigns
 - Lautsprecher Planung
 - Linien Aufteilung im Objekt
 - Linien Aufteilung auf den INC

Lernziel

- Die Struktur von VARIODYN ONE verstehen
- Das Design mit Lautsprecherlinien / Lautsprechermodulen / Verstärkerkanälen-durchführen können
- Das System mit den Grundfunktionen planen zu können
- Wissen, wie man die Konfiguration durch den Einsatz von Lautsprechermodulen und Power-Sharing-Verstärkern optimiert
- Wissen, wie man VARIODYN ONE in ein 19"-Rack einbaut

Bearbeitungszeit ca. 16 Lernstunden je nach Lerntempo.

Zielgruppe

Hauptverantwortliche Fachkräfte gem. DIN14675 SAA sowie weitere Mitarbeiter aus Planungs- und Ingenieurbüros. Dieses Seminar gilt als Nachweis der Systemkenntnisse zur Sprachalarmanlage VARIODYN ONE, die bei einer Zertifizierung nach DIN 14675 SAA, Phase 6.2 benötigt werden. Dieses Seminar vermittelt keine Programmierkenntnisse.

Für das Absolvieren des Selbstlernmoduls müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden: Lernzeit von jeweils mind. 2 Stunden in ruhiger Umgebung, Notizblock und Stift, Laptop mit Netzwerkanschluss und Internetzugang, zweiter Bildschirm, Headset, externe Maus; Betriebssystem Windows, lokal installiertes Excel, welches Makros ausführen darf (optional), Administratorrechte zur Installation von Software.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

WORKSHOP VARIODYN ONE

TEIL 1 – SELBSTLERNMODUL

Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
€ Preis	
600,00 € (12 Bonuspunkte)	

Inhalt

Die Schulung zur Sprachalarmanlage VARIODYN ONE besteht aus zwei Modulen. Zuerst muss das Selbstlernmodul, in dem die theoretischen Kenntnisse zur Sprachalarmanlagen VARIODYN ONE vermittelt werden, absolviert werden. Erst anschließend besuchen Sie den Präsenzkurs „Workshop VARIODYN ONE Teil 2 – Praxis“, in dem die praktischen Kenntnisse vermittelt werden. Das Zertifikat dieses Kurses „Workshop VARIODYN ONE Teil 1 – Selbstlernmodul“ gilt nur in Verbindung mit dem Zertifikat des Kurses „Workshop VARIODYN ONE Teil 2 – Praxis“. Die Seminarinhalte stehen Ihnen bis zur Rezertifizierung in 4 Jahren weiter zur Verfügung und werden kontinuierlich aktualisiert.

- Die Systemkomponenten VARIODYN ONE
- USV-Berechnung
- Verkabelung des Systems
- Einbau in einen 19" Schrank
- Bedienung der Konfigurationssoftware
- Dateimanagement mit der Konfigurationssoftware
- Grundkonfiguration in der Konfigurationssoftware

Bearbeitungszeit ca. 16 Lernstunden je nach Lerntempo.

Lernziel

- Die Struktur von VARIODYN ONE verstehen.
- Das System mit den Grundfunktionen mit einem INC und einem Verstärker inkl. BackUp-Verstärkerkanal zu kennen.
- Wissen, wie die Konfigurationssoftware in Betrieb genommen wird.
- Wissen, wie eine VARIODYN ONE Anlage konfiguriert wird.

Zielgruppe

- Betreiber- und Errichterfirmen von Sprachalarmanlagen
- Eingewiesene Personen SAA

Dieses Seminar gilt, zusammen mit dem Zertifikat des Kurses „Workshop VARIODYN ONE Teil 2 – Praxis“, als Nachweis der Systemkenntnisse zum Sprachalarmierungssystem VARIODYN ONE für verantwortliche Fachkräfte von Errichterfirmen. Verantwortliche Fachkräfte aus Planungs- bzw. Ingenieurbüros gemäß DIN 14675 Phase 6.2 buchen bitte das Selbstlernmodul „DIN 14675 SAA, PHASE 6.2 – Fachkenntnisse VARIODYN ONE“.

Für diesen Workshop ist notwendig: Lernzeit von jeweils min. 2 Stunden in ruhiger Umgebung, Notizblock und Stift, eine gültige Lizenz für die VARIODYN ONE Konfigurationssoftware, PC oder Laptop mit folgenden Voraussetzungen: Netzwerkanschluss mit Internetzugang, zwei Bildschirme, externe Maus, Betriebssystem Windows, lokal installiertes Excel, welches Makros ausführen darf (optional). Administratorrechte zur Installation von Software.

Optional: VARIODYN ONE Set: INC-D (oder ein anderes Model) mit mind. einem Lautsprecherlinienmodul, Verstärker, Sprechstelle (DCSplus oder ein anderes Model), 1-4 Lautsprecher.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

WORKSHOP VARIODYN ONE

TEIL 2 - PRAXIS

Termine 2026	
Ratingen	03.02. 03.03. 16.04. 09.06.
Hamburg	24.06.
Preis	
	450,00 € (nicht bonusfähig)

Inhalt

Die Schulung zur Sprachalarmanlage besteht aus zwei Modulen. Zuerst muss das Selbstlernmodul, in dem die theoretischen Kenntnisse zur Sprachalarmanlagen VARIODYN ONE vermittelt werden, erfolgreich absolviert werden. Eine Teilnahme an diesem Kurs ist nicht möglich, ohne vorher das Selbstlernmodul absolviert zu haben.

- Behandlung von Fragen, die im Kurs " Workshop VARIODYN ONE - Teil 1 Selbstlernmodul" nicht beantwortet wurden
- Besprechung der Grundkonfiguration und einfacher Konfigurationsschritte
- Übung: SAA-Funktionen mit einer FES für ein kleines Einkaufszentrum konfigurieren
- Übung: Komfortfunktionen für ein kleines Einkaufszentrum konfigurieren
- Einmessen eines VARIODYN ONE Systems mit und ohne EOL-Module

Lernziel

- Die gewonnenen theoretischen Kenntnisse aus dem Kurs „Workshop VARIODYN ONE Teil 1 - Selbstlernmodul“ in die Praxis umsetzen.
- Alle für eine SAA notwendigen Funktionen praktisch anwenden können.
- Komfortfunktionen für eine SAA praktisch anwenden können.
- Sicher eine Einmessung eines VARIODYN ONE Systems in der Praxis durchführen können.

Zielgruppe

- Betreiber- und Errichterfirmen von Sprachalarmanlagen
- Eingewiesene Personen SAA

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen mitzubringen:
Netzwerkanschluss oder externen Netzwerkkadapter mit Internetzugang
externer Maus; Betriebssystem Windows. Der Netzwerkanschluss darf nicht geblockt sein und es muss möglich sein, die IP-Adresse des Netzwerkanschlusses zu ändern.
Installierte VARIODYN ONE Konfigurationssoftware. Sie müssen über volle Administratorrechte verfügen, damit ggf. eine neue Version der VARIODYN ONE Konfigurationssoftware installiert werden kann.

Hinweis

Dieses Seminar gilt, zusammen mit dem Zertifikat des Kurses „Workshop VARIODYN ONE Teil 1 - Selbstlernmodul“, als Nachweis der Systemkenntnisse zum Sprachalarmierungssystem VARIODYN ONE für verantwortliche Fachkräfte von Errichterfirmen. Das Zertifikat dieses Kurses „Workshop VARIODYN ONE - Teil 2 Praxis“ gilt nur in Verbindung mit dem Zertifikat des Kurses „Workshop VARIODYN ONE - Teil 1 Selbstlernmodul“. Verantwortliche Fachkräfte aus Planungs- bzw. Ingenieurbüros gemäß DIN 14675 Phase 6.2 buchen bitte unser Onlineseminar „DIN 14675 SAA, PHASE 6.2 – Fachkenntnisse VARIODYN ONE“.

DIN 14675 SAA, PHASE 6.2 – FACHKENNTNISSE VARIODYN D1 – SELBSTLERNMODUL

 Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
<hr/>	
 Preis	
600,00 € (12 Bonuspunkte)	

Inhalt

- Die Systemkomponenten VARIODYN D1
- USV-Berechnung
- Verkabelung des Systems
- Einbau in einen 19“ Schrank
- Lautsprecher Überblick

Lernziel

- Die Struktur von VARIODYN D1 verstehen
- Das System mit den Grundfunktionen planen zu können
- Wissen, wie man VARIODYN D1 in ein 19“-Rack einbaut

Bearbeitungszeit ca. 1 Tag je nach Lerntempo.

Zielgruppe

Hauptverantwortliche Fachkräfte gem. DIN14675 SAA sowie weitere Mitarbeiter aus Planungs- und Ingenieurbüros. Dieses Seminar gilt als Nachweis der Systemkenntnisse zur Sprachalarmanlage VARIODYN D1, die bei einer Zertifizierung nach DIN 14675 SAA, Phase 6.2 benötigt werden. Dieses Seminar vermittelt keine Programmierkenntnisse.

Für das Absolvieren des Selbstlernmoduls müssen folgende Voraussetzungen

erfüllt werden: Lernzeit von jeweils mind. 2 Stunden in ruhiger Umgebung, Notizblock und Stift, Laptop mit Netzwerkanschluss und Internetzugang, zweiter Bildschirm, Headset, externe Maus; Betriebssystem Windows, lokal installiertes Excel, welches Makros ausführen darf (optional), Administratorrechte zur Installation von Software.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

WORKSHOP VARIODYN D1

TEIL 1 - SELBSTLERNMODUL



Termine 2026

Ratingen	17.04.
	10.06.
Hamburg	25.06.



Preis

450,00 €
(9 Bonuspunkte)

Die Schulung zur Sprachalarmanlage VARIODYN D1 besteht aus zwei Modulen. Zuerst muss das Selbstlernmodul, in dem die theoretischen Kenntnisse zur Sprachalarmanlage VARIODYN D1 vermittelt werden, absolviert werden. Erst anschließend besuchen Sie den Präsenzkurs „Workshop VARIODYN D1 Teil 2 - Praxis“, in dem die praktischen Kenntnisse vermittelt werden. Das Zertifikat dieses Kurses „Workshop VARIODYN D1 Teil 1 - Selbstlernmodul“ gilt nur in Verbindung mit dem Zertifikat des Kurses „Workshop VARIODYN D1 Teil 2 - Praxis“.

Die Seminarinhalte stehen Ihnen bis zur Rezertifizierung in 4 Jahren weiter zur Verfügung und werden kontinuierlich aktualisiert

Inhalt

- Vorstellung der Systemkomponenten VARIODYN D1
- Aufbau und Verkabelung des Systems
- Grundlagen der Systemprogrammierung

Lernziel

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, das System VARIODYN D1 zu installieren.

Zielgruppe

- Fachleute für die Installation und Inbetriebnahme von Sprachalarmanlagen.
- Eingewiesene Person SAA

Dieses Seminar gilt zusammen mit dem Zertifikat der Schulung „Workshop VARIODYN D1 Teil 2 -Praxis“ als Nachweis der Systemkenntnisse für verantwortliche Fachkräfte in Bezug auf die Zertifizierung von Fachfirmen für SAA gemäß DIN 14675. Verantwortliche Fachkräfte aus Planungs- bzw. Ingenieurbüros gemäß DIN 14675 Phase 6.2 buchen bitte unser Selbstlernmodul „DIN 14675 SAA, PHASE 6.2 – Fachkenntnisse VARIODYN D1“.

Für das Absolvieren des Selbstlernmoduls müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden: Lernzeit von jeweils mind. 2 Stunden in ruhiger Umgebung, Notizblock und Stift, Laptop mit Netzwerkanschluss und Internetzugang, zweiter Bildschirm, Headset, externe Maus; Betriebssystem Windows, lokal installiertes Excel, welches Makros ausführen darf (optional), Administratorrechte zur Installation von Software.

Wichtig: Der Netzwerkanschluss darf nicht geblockt sein.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

WORKSHOP VARIODYN D1

TEIL 2 - PRAXIS



Termine 2026

Ratingen	17.04.
	10.06.
Hamburg	25.06.



Preis
450,00 €
(9 Bonuspunkte)

Die Schulung zur Sprachalarmanlage besteht aus zwei Modulen. Zuerst muss das Selbstlernmodul, in dem die theoretischen Kenntnisse zur Sprachalarmanlage VARIODYN D1 vermittelt werden, erfolgreich absolviert werden. Eine Teilnahme an diesem Kurs ist nicht möglich, ohne vorher das Selbstlernmodul absolviert zu haben.

Inhalt

- Behandlung von Fragen, die im Workshop VARIODYN D1 Teil 1 - Selbstlernmodul nicht beantwortet wurden
- Besprechung der Grundkonfiguration und einfacher Konfigurationsschritte
- Übung: SAA-Funktionen mit einer FES für ein kleines Einkaufszentrum konfigurieren
- Übung: Komfortfunktionen für ein kleines Einkaufszentrum konfigurieren
- Einmessen eines VARIODYN D1 Systems mit und ohne EOL-Module

Lernziel

- Die gewonnenen theoretischen Kenntnisse aus dem „Workshop VARIODYN D1 Teil 1 - Selbstlernmodul in die Praxis umsetzen.
- Alle für eine SAA notwendigen Funktionen und Komfortfunktionen praktisch anwenden können.
- Sicher eine Einmessung eines VARIODYN D1 Systems in der Praxis durchführen können.

Zielgruppe

- Betreiber- und Errichterfirmen von Sprachalarmanlagen
- Eingewiesene Personen SAA

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen

mitzubringen: Laptop mit Netzwerkanschluss oder externen Netzwerkadapter, Betriebssystem Windows, externe Maus mit Scroll-Rad. Weiterhin sollte der Rechner über eine USB-Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024x768 Pixel verfügen. Je nach Softwareausstattung des Rechners wird ein Update der aktuellen Version des Softwaretools D1 Designer installiert. Sie müssen über volle Administratorrechte verfügen, damit die Software installiert werden kann.

Wichtig: Der Netzwerkanschluss darf nicht geblockt sein.

REZERTIFIZIERUNG SPRACHALARMANLAGEN VARIODYN D1 – SELBSTLERNMODUL

 Termine 2026	
Online	Selbstlernmodul
<hr/>	
 Preis	
600,00 € (12 Bonuspunkte)	
<hr/>	
Teilnahmevoraussetzung ist die bereits absolvierte Teilnahme am Workshop VARIODYN D1, um diese Kenntnisse aufzufrischen.	

Inhalt

- Aktuelle Systemübersicht
- Neue Produkte
- Hardwareübersicht
- Änderungen in der Programmiersoftware und Firmware des Systems
- Änderungen des Regelwerks DIN 14675 SAA

Bearbeitungszeit ca. 1 Tag je nach Lerntempo.

Lernziel

Auf der Basis der vermittelten technischen und fachlichen Seminarinhalte erlangen die Kursteilnehmer die notwendige Voraussetzung für die Rezertifizierung (Verlängerung einer bereits bestehenden Zertifizierung).

Zielgruppe

Hauptverantwortliche Fachkräfte gem. DIN14675 SAA; die bereits einen Workshop VARIODYN D1 belegt haben und Ihre Kenntnisse im Rahmen einer Verlängerung der Zertifizierung aktualisieren müssen.

Für das Absolvieren des Selbstlernmoduls müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden: Lernzeit von jeweils mind. 2 Stunden in ruhiger Umgebung, Notizblock und Stift, Laptop mit Netzwerkanschluss und Internetzugang, zweiter Bildschirm, Headset, externe Maus; Betriebssystem Windows, lokal installiertes Excel, welches Makros ausführen darf (optional), Administratorrechte zur Installation von Software.

Nach der Buchung eines Selbstlernmoduls erhält der Teilnehmer **keine Anmeldebestätigung**, da es keine zugewiesenen Termine für diese Inhalte gibt. Der Teilnehmer startet das Selbstlernmodul in seinem Account unter „Meine Schulungen“ -> gebuchtes SLM -> Kursinhalt. Wenn ein Booker-Admin die Buchung ausführt, muss der gebuchte Teilnehmer informiert werden, dass es das Selbstlernmodul in seinem Account starten kann.

WORKSHOP INTEVIO

 **Termine 2026**

auf Anfrage

 **Preis**

450,00 €
(9 Bonuspunkte)

Inhalt

- Vorstellung der Systemkomponenten INTEVIO
- Aufbau und Verkabelung des Systems
- Grundlagen der Systemprogrammierung
- Programmierübungen

Lernziel

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, das System INTEVIO zu installieren und zu programmieren.

Zielgruppe

Fachleute für die Installation und Inbetriebnahme von Sprachalarmanlagen, Projekteure von Sprachalarmanlagen.

Dieses Seminar gilt als Nachweis der Systemkenntnisse in Bezug auf die Zertifizierung von Fachfirmen für SAA gemäß DIN 14675.

Für diesen Workshop ist ein Laptop mit folgenden Voraussetzungen

mitzubringen: Betriebssystem Windows 10. Laptop mit Netzwerkanschluss oder externen Netzwerkadapter, externe Maus mit Scroll-Rad. Weiterhin sollte der Rechner über eine USB Schnittstelle sowie eine Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024 x 768 Pixel verfügen. Je nach Softwareausstattung des Rechners wird ein update der aktuellen Version des Softwaretools D1 Designer installiert. Sie müssen über volle Administratorrechte verfügen, damit die Software installiert werden kann.

Wichtig: Der Netzwerkanschluss darf nicht geblockt sein.

Honeywell

Novar GmbH a Honeywell Company

Berliner Straße 111, 40880 Ratingen

E-Mail: myhoneywellbuildingsuniversity@honeywell.com

www.myhoneywellbuildingsuniversity.com